

Abschied vom Walde

Franz Abt, Op. 256,2
Text: Hermann Francke

Mäßig bewegt

Sopran
Alt

1. Lasst ein letz - tes Lied er - klin - gen durch des Wal - des
2. Lei - se flüs - tert in den Zwei - gen lin - der A - bend -
3. Hal - lend E - cho uns' - rer Lie - der, mü - de gehst auch

Tenor
Bass

4

grü - ne Pracht! Hört ihr nicht das E - cho sin - gen, das von
win - de Hauch. Al - le Vö - gel ruh'n und schwei - gen, un - ser
du zur Ruh'; grö - ßen mor - gen wir dich wie - der, frisch und

7

fer - ne lau - schend wacht? Hört ihr nicht das E - cho sin - gen,
Lied ver - klingt nun auch, al - le Vö - gel ruh'n und schwei - gen,
fröh - lich dankst auch du., grö - ßen mor - gen wir dich wie - der,

11

das von fer - ne lau - schend wacht? Muss es denn ge -
un - ser Lied ver - klingt nun auch. Traum von dir um -
frisch und fröh - lich dankst auch du. Wald in jun - ger Früh - lings -

schie - den sein,
 fängt mich bald,
 Früh - lings - pracht,

14

cresc.

sein, bald, pracht, muss es denn Traum von dir Wald in jun - ger ge - schie - den sein: um - fängt mich bald; Früh - lings pracht,

ja muss es denn ge - schie - den sein:
 ja Traum von dir um - fängt mich bald;
 o Wald in jun - ger Früh - lings - pracht,

gu - te Nacht, — gu - te
 gu - te Nacht, — gu - te
 gu - te Nacht, — gu - te

gu - te Nacht, du
 gu - te Nacht, du
 grü - ne Hei - mat,

Soli

gu - te Nacht, gu - te Nacht, du stil - ler Hain,
 gu - te Nacht, gu - te Nacht, du schö - ner Wald,
 gu - te Nacht, grü - ne Hei - mat, gu - te Nacht,

Chor

gu - te Nacht, gu - te Nacht, gu - te Nacht, du stil - ler Hain!
 gu - te Nacht, gu - te Nacht, gu - te Nacht, du schö - ner Wald!
 gu - te Nacht, gu - te Nacht, grü - ne Hei - mat, gu - te Nacht!